

rant.

Diessenhofen. Klosterkirche St. Katharinental geöffnet. Am Sonntag, 11. Mai 2025, ist die Klosterkirche St. Katharinental ab 11.00 Uhr geöffnet. Öffentliche Führungen in Klosterkirche, Kapelle und Kleinem Hausmuseum werden um 11.00, 13.00

IMPRESSUM

«Bote vom Untersee und Rhein» – Publikationsorgan für die Region Steckborn, Diessenhofen, Stein am Rhein und die angrenzenden Gemeinden. Amtliches Publikationsorgan für Steckborn, Berlingen, Mammern, Eschenz, Diessenhofen und Basadingen-Schlattingen.

Verlag und Herstellung: Bote vom Untersee und Rhein AG, Seestrasse 118, 8266 Steckborn, Telefon 052 762 02 22, info@bote-online.ch, www.bote-online.ch, UID-Nr. CHE-107.064.361.

Redaktion: Martin Keller (mk), Herausgeber: Ulla Babak (ub); Friedrich Gregor (fg); Kathrin Meier (kat).

Regelmässige freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Joachim Bauer (jb), Thomas Brack (tb), Gabriele Caduff (gc), Helgard Christen (hch), Jessica Guimarães da Costa (jgc), Thomas Güntert (max), Achim Holzmann (hol), Ernst Hunkeler (eh), Ursula Junker (uj), Marlies Kunz (mkz), Alfred Lanz (al), Susi Lehmann (sl), Werner Lenzin (le), Daniela Lüchinger (dlü), Michael Meni (mme), Judith Meyer (jme), Reto Martin Müller (rmm), Manuela Olgiati (ol), Margrieth Pfister-Kübler (kü), Dieter Ritter (drd), Karin Schoenberg (kas), Judith Schuck (jus), Peter Spirig (psp), Markus Stebler (ms), Andreas Taverner (at), Johannes von Arx (jva), Gisela Zweifel-Fehlmann (gzf).

Agentur: Schweizerische Depesch-Agentur (sda)

Auflage: 4188 Exemplare (WEMF bestätigt) + 121 «Nur-Online-Abonnenten»: Total 4309 Abonnentinnen und Abonnenten.

Erscheinungsweise: Dienstag und Freitag

Inserate-Annahmeschluss: Montag und Donnerstag, 8.00 Uhr

Insertionspreise per einspaltige Millimeterzeile: schwarz/weiss CHF 0.96, farbig CHF 1.32 exkl. MWSt. Bei Wiederholungen entsprechender Rabatt. Preisberechnungen unter www.bote-online.ch.

Abonnementspreise inkl. 2,6% MWSt: CHF 133.– (jährlich), Online-Ab: CHF 109.– (jährlich), Einzelverkaufspreis CHF 2.–. Für die AbonnentInnen der Print-Ausgabe ist die Online-Ausgabe im Preis inbegriffen.

Geschützte Titel: «Bote vom Untersee» – gegründet 1900; «Anzeiger am Rhein» – gegründet 1848; «Bote vom Untersee und Rhein» – gegründet 2004.

Die Weiterverarbeitung von redaktionellen Texten und von Inseraten oder von Teilen davon bedarf der schriftlichen Zustimmung durch die Redaktion.

Diessenhofen. Ausstellung und Buchvernissage. Unter dem Patronat der Gemeinnützigen Gesellschaft Diessenhofen wird am kommenden Sonntag die Ausstellung «Vergiss mein nicht!» eröffnet. Zu sehen gibt es historische Fotoobjekte und exklusive Ansichtskarten, die das GGD-Jahresthema «Erinnern und Vergessen» umspielen. Eröffnung und Buchvernissage: Sonntag, 11. Mai 2025, 14.00 Uhr, Tigerfinklifabrik, Steinerstrasse 16, Diessenhofen.

Diessenhofen. Lesung aus Roesch-Tagebüchern. Dr. Tildy Hanhart liest heute Freitag, 9. Mai 2025, 18.00 Uhr, Passagen aus den Tagebüchern von Carl Roesch von 1939–1945, im Roesch-Atelier an der Steinerstrasse 7b, in Diessenhofen. Der Eintritt zur Lesung ist frei (Kollekte). Dies ist eine Veranstaltung

Braucht es neue Knöpfe, Reissverschluss? Dann kommen Sie am Montag, 12. Mai 2025, um 14.00 Uhr ins Höfli 16a, in Müllheim. Bringen Sie Ihre Sachen mit. Wir wollen gemeinsam flicken, ausbessern, verschönern ... mit fachkundiger Beratung und unter dem Motto: gemeinsam statt einsam flicken, nähen, fachkundig diskutieren oder einfach zusammensitzen und Ideen sammeln in ungezwungener Atmosphäre. Wir vom Gemeinnützigen Frauenverein Müllheim freuen uns.

Stein am Rhein. Erlös der Standaktion. Die Standaktion vom Samstag, 26. April, in Stein am Rhein zu Gunsten einer von einem Grossbrand betroffenen Romasiedlung in der Ostslowakei hat 1500 Franken ergeben. Es sei an dieser Stelle allen, die zu diesem guten Ergebnis beigetragen haben, herzlich gedankt, hält Initiatorin Jasmin Deck-Allemann aus Eschenz fest.

Auch eine Mannenbacher Künstlerin wirkt mit

«Kunst & Wein» am Iselisberg mit schönem Skulptur-Rundwanderweg seit dem 1. Mai bis zum 26. Oktober



Auf dem Rundwanderweg ist auch die Schleiereule von Anna Erdin, Mannenbach, zu bewundern.

Seit dem 1. Mai ist der Iselisberg wieder um eine Attraktion reicher – 24 Skulpturen von bekannten Künstlerinnen und Künstlern säumen einen sieben Kilometer langen Rundwanderweg. Bereits zum vierten Mal laden 24 Kunstwerke von 17 Kunstschaffenden – wie zum Beispiel Anna Erdin aus Mannenbach – zum Staunen, Nachdenken, Schmunzeln und Geniessen ein. Abwechslungsreicher kann Kunst nicht sein – gegenseitlich, fantasievoll, nachdenklich – alles ist vertreten. In diesem Jahr bereichern Vogelscheuchen der 6. Klasse der

Schule Uesslingen-Buch den Weg. Neben den Kunstwerken findet man am Wegrand Informationstafeln zur Geschichte, dem Reb- bau, den Traubensorten und den Weingütern.

Für eine Pause bieten die Restaurants und die Kioskwirtschaft Trottenhof eine grosse Auswahl an ausgezeichneten Weinen und passenden Mahlzeiten an. Über 30 verschiedene Rebsorten werden am Iselisberg angepflanzt und liefern vorzügliche Weine, die während den Öffnungszeiten der Weinbaubetriebe vor Ort degustiert werden können.

Zudem gibt es über den ganzen Sommer «Offene Winzer», das heisst offene Türen in den Weinbaubetrieben. Wer unterwegs eine Pause machen möchte, hat mit dem Rucksack von «Kunst & Wein», mit Wein, Wasser und einem Snack, einen guten Begleiter. Auf einer der vielen Sitzgelegenheiten kann man die Aussicht bis in die Alpen geniessen und über Kunst und Wein philosophieren.

Weitere Informationen sind zu finden unter <https://kunstundwein-iselisberg.ch>.